

## Spendenaufwurf: Eine Schulbibliothek für Raunsepna

Raunsepna ist ein kleines Dorf in den Bergen von East New Britain in Papua Neuguinea. Die Menschen dort sprechen Qaqet, eine Bainingsprache, die zu den Papuasprachen zählt.

In den Qaqet-Dörfern an der Küste können die Kinder kaum noch Qaqet sprechen, sie lernen Tok Pisin, die Verkehrssprache der Inseln. Raunsepna liegt abgeschieden in den Bergen, mit Autos ist das Dorf nicht zu erreichen. Einerseits schützt das die Sprache und Kultur der Qaqet dort, andererseits ist es für die Menschen eine große Belastung, da sämtliche Versorgungsgüter, die nicht in den Gärten angebaut werden, zu Fuß ins Dorf getragen werden müssen.



*Schüler aus Raunsepna mit einer Lehrerin beim Transkribieren*

In den siebziger Jahren wurde eine Schule in Raunsepna gebaut, mittlerweile jedoch sind die Gebäude heruntergekommen und Baumaterialien und Bücher schwierig zu beschaffen. Die Menschen von Raunsepna würden gern ihre Sprache bewahren und dokumentieren. Gerade die Schüler beteiligen sich enthusiastisch an Dokumentationsaktivitäten, wie auf dem Bild oben zu sehen. Immer mehr Schüler würden sich gern an den Aktivitäten beteiligen. Durch Bildung, besonders durch die Entwicklung der Fähigkeiten, zu lesen und zu schreiben, können sie besser in die Lage versetzt werden, auch selbstständig ihre Sprache zu dokumentieren.

Aus diesem Grund wollen wir ein Bibliotheksgebäude mit Versammlungsraum für die Lehrer, Schüler und Dokumentationsaktivitäten bauen und Lehrbücher anschaffen. Das Ziel ist, langfristig Lehr- und Kinderbücher auf Qaqet zu erstellen und in der Bibliothek für alle zugänglich zu machen. Zunächst stehen jedoch der Bau des Gebäudes und die Beschaffung von Lehrbüchern für alle Stufen im Fokus.



*Schüler in Raunsepna tragen Tische zu ihrem Klassenraum*



*Die Straße nach Raunsepna*

Falls Sie unser Projekt unterstützen wollen, freuen wir uns über Ihre Spende:

**Gesellschaft für bedrohte Sprachen e.V. , IBAN: DE48430609674033513900; Verwendungszweck „Qaqet“**